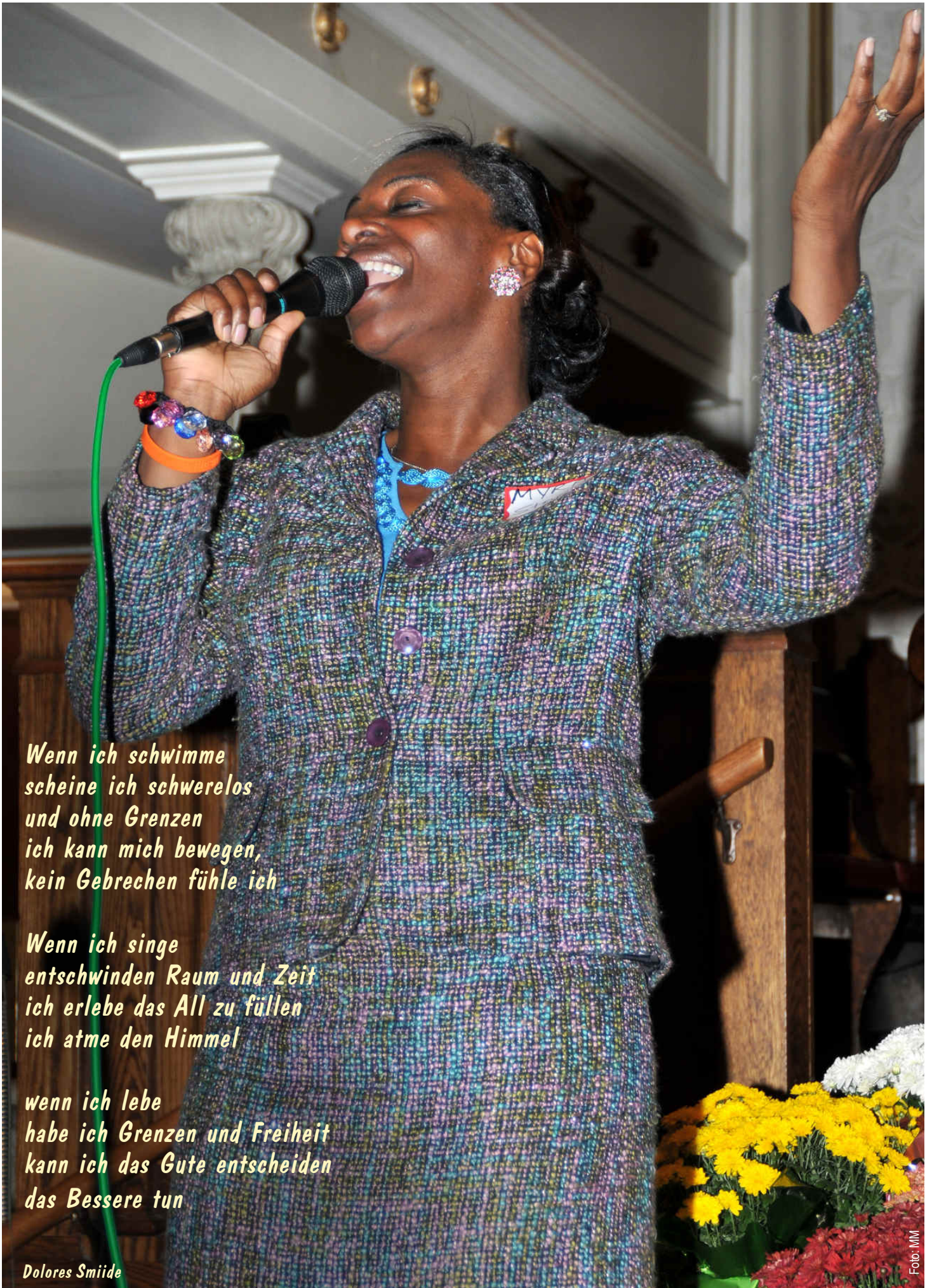


12. Februar 2017 - 6. Sonntag i. Jkr. A

Sir 15, 15-20 (16-21)

Gott gab den Menschen seine Gebote und Vorschriften.  
Wenn du willst, kannst du das Gebot halten; Gottes Willen zu tun ist Treue. Feuer und Wasser sind vor dich hingestellt; streck deine Hände aus nach dem, was dir gefällt. Der Mensch hat Leben und Tod vor sich; was er begehrt, wird ihm zuteil. Überreich ist die Weisheit des Herrn; stark und mächtig ist er und sieht alles. Die Augen Gottes schauen auf das Tun des Menschen, er kennt alle seine Taten. Keinem gebietet er zu sündigen, und die Betrüger unterstützt er nicht.



*Wenn ich schwimme  
scheine ich schwerelos  
und ohne Grenzen  
ich kann mich bewegen,  
kein Gebrechen fühle ich*

*Wenn ich singe  
entschwinden Raum und Zeit  
ich erlebe das All zu füllen  
ich atme den Himmel*

*wenn ich lebe  
habe ich Grenzen und Freiheit  
kann ich das Gute entscheiden  
das Bessere tun*

*Dolores Smiide*